

Amtliche

Nachrichten

der Marktgemeinde

RABENSTEIN

an der Pielach



Parteienverkehr: Montag, Dienstag und Freitag
Mittwoch
Donnerstag

08:00 - 12:00 Uhr
08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 20:00 Uhr
kein Parteienverkehr

Tel.: 02723/2250; Fax DW 44
www.rabenstein.gv.at
e-mail: gemeinde@rabenstein.gv.at

Flutlicht-Maibaumsteigen

Am 30. April fand das traditionelle Flutlicht-Maibaumsteigen statt.

Bereits um 16 h konnten die 21 Kinder ihren Maibaum bezwingen.

Tagessieger bei den Kindern:

6-8 Jahre Fabian Fink

9-12 Jahre Nina Hochebner

13-15 Jahre Dominik Hochebner

Nach den Kindern wurde der große Maibaum bezwungen. 11 Maibaumsteiger versuchten sich am 17 Meter hohen Baum.

Sieger: Manuel Scharner in 29,06 sec. vor Martin Griesauer in 43,3 sec. und Martin Steigenberger in 46,9 sec. Der jüngste Bezwingen des Maibaumes war Dominik Hochebner mit 13 Jahren. Er kletterte in 4 min 40 auf den Baum.



Teilnehmerliste der Kinder:

Fabian Fink, Dominik Musialek, Agnes Eckensperger, Simon Raimoser, Andrea Renz, Manuel Bachmann, Melanie Fink, Jennifer Koller, Daniel Grünbichler, Nina Hochebner, Cornelia

Renz, Stefanie Fahrngruber, Alexander Griesauer, Manuel Magreiter, Theresa Reimoser, Dominik Hochebner, Bettina Fahrni, Matthias Griesauer, Michael Minibauer, Carina Scharner, Raffael Scharner

Inhalt:

Erstkommunion
Pielachufer-Säuberungsaktion
Mitteilungen des Bürgermeisters
Nachhaltigkeitsbericht
Tierschutzbestimmungen
Besuch aus Oggersheim
Mitteilung der NÖGKK
Bericht über die Fan tour
Veranstaltungskalender
Home fitness news
Information Drogensucht
Bericht der Feuerwehr
Bericht ASBÖ
Frühling in Rabenstein
Seniorenausflug
Menüplan „Altes Brauhaus“
1. Platz für die Hauptschule
Chronik

Beilagen: Tennisnews, Feuerbrand-info, Problemstoffsammlung, Frei-Radl Radregion Pielachtal



Erstkommunion in Tradigist und Rabenstein

Am 27. April wurden die Kinder aus Tradigist zum ersten Mal an den Tisch den Herrn geladen. Dies waren:

Anita Gansch, Lisa Gruber, Nicole Krenn, Carina Kurz, Denise Birgfellner, Martin Suppan, Thomas Fuxsteiner, Lukas Seidl und Florian Emsenhuber.



In Rabenstein fand die Erstkommunion am 1. Mai statt.

Den Empfang der ersten Kommunion feierten in der Taufkirche von Kardinal König Johannes Bauer, Nina Auer, Fabian Ihrybauer, Kerstin Hölzl, Sebastian Taschl, Andrea Renz, Sarah Eftene, Katharina Hörmann, Marcell Tuschet-schläger, Laurenz Lang, Sandra Grätzl, Alina Daxböck, Alexander Liedl,

Daniel Gravogl, Anna Hölzl, Sandra Böhm und Mario Eder.

Gabriele Bichler, Bürgermeister Kurt Wittmann, Pfarrer Josef Lackstätter, Gregor Bernkopf, VS-Direktorin Gabriele Daxböck und Klassenlehrerin Monika Moser.



Pielachufer-Säuberungsaktion in Rabenstein

„Frühlingsputz“ entlang der blauen Lebensader im „Tal der Dirndl“

58 Freiwillige, davon 19 Kinder bzw. Jugendliche, nahmen am 12. April an der Pielachufer-Säuberungsaktion teil, zu welcher der Dorferneuerungsverein „Rabenstein aktiv“ und der Pielach-Wasserverband eingeladen hatten.

Im Rahmen der landesweiten Kampagne „Stopp Littering“ - Wir halten

Niederösterreich sauber“ der NÖ Abfallverbände und des Landes Niederösterreich wurden vom GVV St. Pölten den Umweltaktivisten kostenlos Warnwesten sowie Handschuhe und Sammelsäcke zur Verfügung gestellt.

Als kleines Dankeschön für die Säuberung unserer Flusslandschaft durften die freiwilligen Helfer sowohl die ausgeteilten Handschuhe als auch Warnwesten mit nach Hause nehmen.

Die gesammelte Menge von umgerechnet 90 Müllsäcken mit einem Volumina von rund 7 m³ entspricht unter Berücksichtigung der überwiegenden Kunst-

stofffolienanteile einem relativ geringem Gewicht von ca. 2.300 kg (inkl. Eisenanteile).

Die rückläufige Abfallmenge ist sicherlich auch auf ein gesteigertes Umweltbewusstsein bzw. auf eine höhere Abfalltrennungsmoral der Pielachtaler zurückzuführen.

Die Gemeindevertretung bedankt sich besonders bei Herrn Ing. Herbert Schwaiger, welcher namens der Bau-Firma Anzenberger zusätzliche Handschuhe für die freiwilligen Helfer zur Verfügung gestellt hat.



Liebe Rabensteinerinnen und Rabensteiner!

Derzeit nimmt allerorts die Bautätigkeit wieder zu. Die Fernwärmegenossenschaft verlegt die Leitung zum Kaiserpark und weiter bis zum Ökodorf. Die Bauarbeiten bei der Wehranlage sind in vollem Gang, die Mühlbachsanierung und die Restarbeiten im Bad, welches wirklich sehenswert geworden ist, hal-



ten alle Arbeitskräfte in Atem. Zusätzlich sind bereits die ersten Ausschreibungen für die Kindergartensanierung erarbeitet. Alle diese Tätigkeiten zeugen von einer sehr aktiven Gemeindeentwicklung.

Leider sind wir in diesem Jahr mit unserer Geburtenrate noch arg im Rückstand. Es wäre schön, wenn sich unsere jungen GemeindebürgerInnen zur aktiven Elternrolle entschließen könnten.

Zusatzförderung für neuen Heizkessel

Wer seinen alten Heizkessel bis 31.

Oktober 2008 durch einen neuen Pellets-, Hackgut- oder Stückholzkessel ersetzt, bekommt zusätzlich zu den bestehenden Förderungen unseres Bundeslandes eine Förderung aus den Mitteln des Klima- und Energiefonds. Für Pelletskessel werden € 800,- Förderung ausbezahlt, für Stückholz- und Hackgutkessel € 400,-

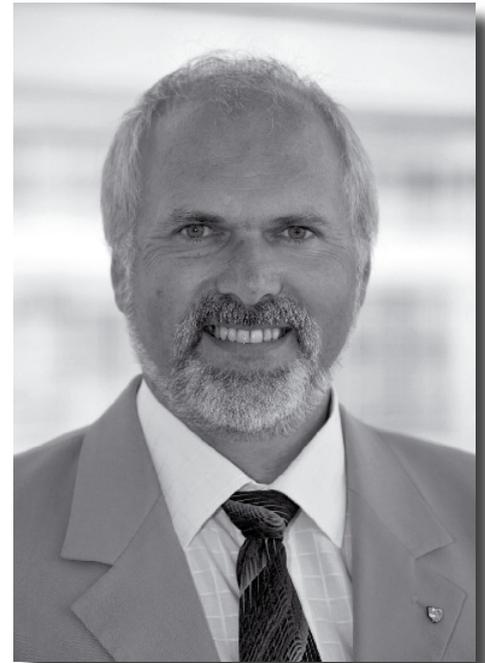
Ein Förderzuschuss ist möglich, wenn:

- sich ein privater Haushalt eine Holzzentralheizung mit einer maximalen Leistung von 50 kW anschafft.
- der Heizkessel die Emissionsvorschriften der Umweltrichtlinie für Holzheizungen erfüllt
- die Rechnung für den Heizkessel im Zeitraum zwischen 22. Februar und 31. Oktober 2008 ausgestellt ist und
- der Förderantrag zusammen mit der Rechnung und einem Zahlungsnachweis innerhalb von 3 Monaten nach Rechnungsdatum, spätestens jedoch 30. November 2008 bei der Kommunalkredit Public Consulting GmbH eingereicht wird.

Fragen Sie jetzt Ihren Installateur oder informieren Sie sich im Internet unter www.public-consulting.at

Lehrlinge gesucht

Die Firma Fliesen Walter nimmt wieder 1- 2 Lehrlinge zur Fliesenlegerausbildung auf. Unsere jungen Schulabgänger haben die Möglichkeit im Heimat-



ort ihren Beruf zu erlernen. Nutzen Sie die Gelegenheit.

Bürgerversammlung

Ganz herzlich möchte ich Sie zu unserer Bürgerversammlung am 15. Mai um 19 Uhr im GuK einladen.

Präsentiert werden Ergebnisse der Dorferneuerungs-Zukunftskonferenz. Außerdem werden Gemeindeprojekte besprochen. Der Pielachtaler Nachhaltigkeitsbericht wird ebenfalls vorgestellt. Natürlich können Sie aktiv mitreden und mitgestalten, Fragen stellen und selbst welche gestellt bekommen. Die Zukunft unserer Gemeinde und unseres Tales geht uns alle an. Machen Sie mit.

Gratulation an unsere neuen „Selbständigen“. Frau Claudia Daxböck (Fußpflegerin) und Frau Brigitte Zichtl (Reinigung) haben den mutigen Schritt in die Selbständigkeit gewagt. Bitte nutzen Sie auch die angebotenen Dienste.

*Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Frühling!
Mit lieben Grüßen
Ihr Bürgermeister*

Kurt Wittmann

BLITZ-BLANK
Firma

Brigitte Zichtl
Reinigung für
Büro und Haushalt

Lindengasse 6
3203 Rabenstein/Pielach
Tel. 0650/8305620

Regionaler Nachhaltigkeitsbericht Pielachtal

„EIN TAL – EINE ZUKUNFT“

„Das Pielach- bzw. Dirndltal hat in den vergangenen Jahren gezeigt, was in ihm steckt und darf heute sehr stolz auf die erzielten Erfolge sein“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Vorwort. Die Erfolge sind in der Region spürbar, jedoch nur schwer messbar. Aus diesem Grund haben sich die regionalen Entscheidungsträger entschlossen, als Basis für eine neue Regionsstrategie einen Regionalen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen. Ziel war es, zu erheben, wo die Region momentan steht um zukünftige Erfolge messen zu können. Mit dem Nachhaltigkeitsbericht hat das Pielachtal das Fundament für neue Strategien geschaffen. Obmann und Bürgermeister Ök.-Rat Anton Gonaus dazu: „Das Talbewusstsein ist beträcht-



lich gestiegen und die Nachhaltigkeit der Projekte ist nicht zu übersehen. Für die Zukunft liegt ein weites Betätigungsfeld in der Regionalplanungsgemeinschaft vor uns, mit Optimismus und im Geist der Gemeinsamkeit wollen wir die Entwicklung des Pielachtals, dem Dirndltal, gestalten.“ Der regio-

nale Nachhaltigkeitsbericht Pielachtal“ steht zum Download auf der Homepage www.pielachtal.info unter dem Link Regionalentwicklung/Strategie zur Verfügung. Weiters ist der Bericht erhältlich im Regionalbüro Pielachtal, Schloßstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach, Tel: 02722/ 7309-25.

Information des NÖ Tierschutzobmannes

Katzenhaltung

Die Katzenkastration ist ein entscheidender Beitrag zum Tierschutz!

Das nahende Frühjahr beschert uns wieder eine Flut an entzückend anzusehenden Katzenbabys. Allerdings sieht die Zukunft für diese jungen Katzen in vielen Fällen nicht so rosig aus, wie sowohl die vielen streunenden und herrenlosen Katzen als auch die überfüllten Tierheime deutlich belegen.

Um die unkontrollierte Vermehrung der Katzen zu verhindern, ist die eine einzige effektive Maßnahme die Kastration sowohl des Katers als auch der Katze. Mit Ausnahme von Zuchttieren als auch von Katzen in bäuerlicher Haltung ist dies auch verpflichtend.

Positive Nebeneffekte der Kastration

Die Kastration bringt auch andere positive Effekte mit sich. Kastrierte Katzen

streunen weniger, die Verletzungsgefahr (Verkehrsunfälle, Revierkämpfe etc.) sowie die Infektionsgefahr durch den Kontakt mit fremden Tieren sind um ein Vielfaches geringer. Die Lebenserwartung einer kastrierten Katze ist höher als die ihrer unkastrierten Artgenossen. Das unangenehme Markieren des Reviers (auch im Haus) entfällt in der Regel. Kastrierte Katzen zeigen sich anderen Katzen gegenüber weniger aggressiv. Die Entstehung einer sogenannten Dauerrolligkeit oder gefährlicher Eierstockzysten kann zudem vermieden werden.

Fütterung nur in Kombination mit Kastration

In diesem Zusammenhang soll auch die Fütterung von verwilderten Hauskatzen mit ihren negativen Folgen nicht unerwähnt bleiben. Gut gemeint, nehmen sich Tierfreundinnen und Tierfreunde oft verwilderter Katzen und versorgen die Tiere reichlich mit Futter. Die gute Versorgung wirkt sich sehr positiv auf die Vermehrung der Katzen aus und führt zu einem raschen Anwachsen der

Population.

Die Vergrößerung der Population führt wiederum dazu, dass verschiedene Krankheiten wie z.B. Parasitenbefall, Seuchen und Verletzungen drastisch ansteigen.

Eine Fütterung der „Streuerkatzen“ ist nur gemeinsam mit der Kastration der Tiere eine wirkliche Hilfe!

Hintergrundinformation

Seit Inkrafttreten des bundeseinheitlichen Tierschutzgesetzes am 1. Jänner 2005 besteht **für Katzenhalter die Verpflichtung, Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht** verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass die Tötung eines Tieres ohne vernünftigen Grund verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet wird.

Besuch aus Oggersheim

Die Wandergruppe „Karnevalverein Hans Warsch“ besuchte unser Pielachtal vom 26. April bis 3. Mai. Dabei waren Besuche in den Pielachtalgemeinden am Programm, vor allem aber Wanderausflüge. GR Johann Hebauer und Anton Stöckl begleiteten die 8 Wanderer in unserem Gemeindegebiet.

Bereits am 26. April wurden die Oggersheimer von Bürgermeister Kurt Wittmann und dem Tourismusverbandssobmann Gerhard Hackner im Gasthaus Pretzer-Hackner willkommen geheißen. Mit dabei waren auch Franz Baier aus Frankenfels, Johann Hebauer und Anton Stöckl. Am 30. April besuchte die Wandergruppe auch das Flutlich-Maibaumsteigen beim Dirndltalstadl.



Soforthilfe bei Zahnschmerzen

Neu im NÖGKK-Zahnambulatorium St. Pölten: Abendnotdienst bis 22 Uhr

Keine Frage: Wenn der Schmerz tief in der Zahnwurzel wütet, geht man gerne zum Zahnarzt. Schlimm nur, wenn das Zahnweh am Abend kommt, die Zahnarztordination bereits geschlossen ist – und man bis zum nächsten Morgen ausharren muss. Diese Lücke schließt jetzt ein Kooperationsprojekt der NÖ Gesundheitsplattform: Ab sofort ist das Zahnambulatorium der NÖ Gebietskrankenkasse in St. Pölten für Notfälle von Montag bis Freitag auch von 18 bis 22 Uhr geöffnet.

„Der Wochenabenddienst in unserem Ambulatorium ist eine echte Verbesserung der zahnmedizinischen Versorgung“. Durch das neue Projekt der Gesundheitsplattform kann eine wesentliche Versorgungslücke geschlossen werden. Möglich gemacht wurde dieser Service durch den Neubau des NÖGKK-Zahnambulatoriums in der neuen NÖGKK-Zentrale in der Kremser Landstraße 3. In den nach dem höchsten medizintechnischen Stand eingerichteten Ordinationen steht das bewährte NÖGKK-Zahnärzteteam zur Verfügung. Der Schmerzpatient braucht sich nicht anzumelden, er muss nur vor 22 Uhr kommen und an der Abendglocke beim Eingang der NÖGKK-Hauptstelle läuten, dann wird er von einer Assistentin abgeholt. Egal ob Arbeitnehmer, Landwirt oder Selbstständiger – es werden alle Versicherten behandelt.

Achtung: E-card nicht vergessen!

Die Wochenend- und Feiertags-Notversorgung in NÖ wird tagsüber wie bisher durch die Vertragszahnärzte der NÖGKK abgedeckt (Auskunft über Ärztenotruf 141).

30 Gesundheit & Schönheit in Rabenstein
Christa Göls & Willi Hochebner
Deutschbach 11 6
3203 Rabenstein

Wir feiern Geburtstag, Christa Göls ihre 30. jährige Selbständigkeit, Willi Hochebner 6 Jahre Gesundheitspraxis im Deutschbach 11

aus diesen Anlaß, gibt es den ganzen Mai 2008 für unsere Kunden Spezial Behandlungen, Abo Angebote, Geschenke und ein großes Gewinnspiel.

Feiern Sie mit uns!!

Was bedeutet „la vida „ ??

Schreiben Sie uns eine Postkarte mit Ihrem Namen, Adresse und Ihrer Tel. Nr. und nehmen Sie an unserem Gewinnspiel teil, oder buchen Sie im Mai Ihr Wohlfühlpaket als Angebot 5 + 1 gültig bis 31.7.08

€ 1000,--

Preise im Gesamtwert von über
Gutscheine für Behandlungen & Pflege Produkte von Dr. Schrammek

Einsendeschluß ist der 30. Mai 2008
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Shiatsu * Dorn// Breuß * BOWEN * Naturkosmetik * Touchlife Massagen
Vacu. Color Behandlungen

Willi Hochebner
0664 31 39 201



Christa Göls
0664 41 41 166



Liebe Rabensteiner und Rabensteinerinnen!

Am **21. Juni 2008** findet ab **17:30 Uhr** auf dem Oggersheimer Platz die **„UEFA EURO 2008™ FAN TOUR von Coca Cola und Kronen Zeitung“** statt. Unserer Heimatgemeinde wurde aus 420 Bewerbern in NÖ ausgewählt, das Viertelfinale 3 (1. Grp. C – 2. Grp. D) zu übertragen.

Es erwarten sie:

29m² Videowall

Gastro-Zone von Carlsberg und Coca Cola

Showprogramm auf der Showbühne (Moderation, Cheerleader uvm.)

UEFA EURO 2008™ - Fan Shop

Live-Einstieg auf ORF NÖ und vieles mehr

Wir, der Ravenstone Beach Volleyball Club und der SC Rabenstein, zeichnen als Organisatoren und Verantwortliche für diese Veranstaltung.

Da an diesem besonderen Tag für unsere Gemeinde, eine sehr große Anzahl an Besuchern erwartet werden, kann es zu Verkehrsbehinderungen auf der B39, der Bahnhofstraße und der Sportplatzstraße bzw. rund um den Oggersheimer Platz kommen. Weiters ist aufgrund der Vorbereitungen für die Aufbauarbeiten der Oggersheimer Platz am 20. Juni 2008 ab 20:00 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Das Freibad Rabenstein ist am 21. Juni 2008 **geschlossen!**

Die Besucher aus Rabenstein werden, aufgrund einer eingeschränkten Parkplatzanzahl, gebeten auf ihre Autos zu verzichten.

Die Veranstalter bitten um Verständnis für die getätigten Maßnahmen und evtl. auftretende Unannehmlichkeiten und freuen sich auf ihren Besuch bei der ultimativen Fußballshow zur EURO 2008™ in unserer Heimatgemeinde.

Weitere Informationen in den amtl. Nachrichten, Kronen Zeitung, NÖN, www.beachclub.at, www.sc-rabenstein.at, www.rabenstein.gv.at und www.fantour2008.com !

Infos zu Rabenstein, der EURO 2008™-Gemeinde im Pielachtal, finden sie auch auf www.fussballverbindet.at !

Mit freundlichen Grüßen

Ravenstone Beach Volleyball Club & SC Rabenstein



...bei uns ist immer was los!

Mai 2008

Bürgerversammlung
Donnerstag, 15. Mai
19:00 Uhr im "GuK"

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Sonntag 11. Mai	vormittags	KIRTAG am Marktplatz Veranstalter: Gemeinde Rabenstein und Wirtschaftskammer Kontakt: Manfred Schmirrl, 02723-225014
Pfingstmontag 12. Mai	14:00	Tag der offenen Tür Feuerwehrhaus Tradigist Veranstalter: FF-Tradigist Kontakt: Andreas Veitinger, 0664-2139911
Donnerstag 15. Mai	19:00	Bürgerversammlung Rabensteiner "GuK" - VA-Saal Veranstalter: Dorferneuerungsverein Rabenstein Kontakt: Bgm. Ing. Kurt Wittmann, 0676-6378115
Samstag – Sonntag (nur bei Schönwetter) 17. – 18. Mai	09:00	Freibad – Saisoneroöffnung mit Gratiseintritt an diesen beiden Tagen Kontakt: Bademeister, 02723-225020
Samstag 17. Mai	13:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Herren; Landesliga A: Rabenstein/Kirchberg – Tennisclub Tulln Tennisplatz Rabenstein Veranstalter: Spielgemeinschaft Rabenstein/Kirchberg Kontakt: Christian Schwaiger, 0650-7390015
Sonntag 18. Mai	09:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Herren III; Kreisliga C: Rabenstein/Kirchberg – UTC Michelhausen Tennisplatz Rabenstein Veranstalter: Spielgemeinschaft Rabenstein/Kirchberg Kontakt: Christian Schwaiger, 0650-7390015
	10:00	Firmung Pfarrkirche Rabenstein Veranstalter: Pfarre Rabenstein Kontakt: Pfarramt Rabenstein, 02723-2270
	15:00	Maiandacht Greenhorn Hill Veranstalter: The Greenhorn's Kontakt: Sam Hochgerner, 0676-7466161
Mittwoch 21. Mai	20:30	Sportlerfest beim Sportplatz Rabenstein Veranstalter: Sportclub Rabenstein Kontakt: Ing. Wilhelm Gruber, 0664-4449978
Freitag + Samstag 23. Mai + 24. Mai	20:30	



Freitag

23. Mai

16:30 – 17:30

Qi Gong für Kinder (Teilnahme kostenlos)

Rabensteiner "GuK" - Raben-Saal

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Kontakt: Fritz Königsberger, 0650-4007627



19:00

Maiandacht

Annenruhe

Veranstalter: kath. Männerbewegung

Kontakt: Erich Seidl, 02723-2425

**Samstag**

24. Mai

14:00

Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel

Damen II; Kreisliga C: Rabenstein/Kirchberg – Ollersbach

Tennisplatz Rabenstein

Veranstalter: Spielgemeinschaft Rabenstein/Kirchberg

Kontakt: Christian Schwaiger, 0650-7390015

**Donnerstag**

29. Mai

19:00

Ausstellungseröffnung

von Prof. Mag. Josef Tobner

in der 3K-Galerie in der Fabrik

Veranstalter: 3K-Galerie in der Fabrik

Kontakt: Helga Köhler, 0676-7061947 oder 02723-2263



bis 05. Juli

Mo. Di. Mi. Fr.

08:00 – 12:00

15:00 – 18:00

Do. 08:00 – 12:00

Sa. 14:00 – 18:00

Samstag

31. Mai

13:00

Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel

Herren; Landesliga A: Rabenstein/Kirchberg – Wr. Neudorf

Tennisplatz Rabenstein

Veranstalter: Spielgemeinschaft Rabenstein/Kirchberg

Kontakt: Christian Schwaiger, 0650-7390015



20:00

Country-Abend

Greenhorn Hill

Veranstalter: The Greenhorn's

Kontakt: Sam Hochgerner, 0676-7466161

**Ärzte - Wochenenddienste**

Sprengel: Rabenstein - Frankenfels



01. Mai	Dr. Gerhard Lienbacher	02722 – 7300
03. und 04. Mai	MR Dr. Rainer Krepp	02722 – 7200
10. und 11. Mai	Dr. Gerhard Lienbacher	02722 – 7300
12. Mai	MR Dr. Anton Brachinger MAS	02725 – 400
17. und 18. Mai	MR Dr. Anton Brachinger MAS	02725 – 400
22. Mai	MR Dr. Anton Brachinger MAS	02725 – 400
24. und 25. Mai	MR Dr. Anton Brachinger MAS	02725 – 400
31. Mai	MR Dr. Rainer Krepp	02722 – 7200

Termine des Ärztedienstes mit Vorbehalt!

art of help

Dr. Milan Kudelka	Facharzt für Chirurgie, Wahlarzt für alle Kassen,	02723 – 72 544
Dr. Michael Stolz MAS	Arzt für Allgemeinmedizin	02723 – 2368
Dr. Michael Stolz MAS	Psychotherapeutische Medizin unter Supervision	tel. Anmeldung 02723 – 2368
Claudia Lanschützer	Massagen, klassische Massage, Thermotheapie, Akkupunktmassagen, Fußreflexzonenmassagen, Packungsanwendungen, manuelle Lymphdrainage	tel. Anmeldung 0664-4257082

jeden Montag	19:30 – 20:30	Damen-Turnen im Turnsaal des Rabensteiner Schulzentrums	
jeden Montag	18:45	Nordic Walking Treffpunkt: Oggersheimerplatz Kontakt: Fritz Königsberger, 0650-4007627	
jeden Dienstag	18:30 – 20:30	Yoga – for you im Rabensteiner “GuK“ - Raben-Saal Anmeldung: Gerhard J. Sonntag, 0676-4406522	
jeden 3. Dienstag	09:00 – 11:00	„Baby-Kleinkinder-Treff“ im Rabensteiner “GuK“ - Raben-Saal	
jeden Donnerstag	17:30	Radfahren mit den Naturfreunden Treffpunkt: vor dem Rabensteiner Schulzentrum Kontakt: Elfi Lechner, 02723-2123	
jeden 2. Donnerstag	13:00 – 14:00	Mutterberatung am 8. Mai im Rabensteiner “GuK“ - Raben-Saal	
Donnerstag 29. Mai	14:00 – ca. 17:00	Senioren-Treff der Pfarre im Pfarrsaal	

Gemeindeservice



Dienstag 6. Mai	08:00 – 10:00	Sprechtage des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes im Beratungsraum im 2. Obergeschoss mit Frau Liane Radlbauer
Mittwoch 7. Mai	18:00 – 19:00	Bauberatung mit Sachverständigen Ing. Johannes Hager im Beratungsraum im 2. Obergeschoss
Donnerstag 8. Mai	13:00	Mutterberatung Raben-Saal im Rabensteiner “GuK“
Freitag 9. Mai	13:00 – 15:00	kostenlose Rechtsberatung von Dr. Lugert im Beratungsraum im 2. Obergeschoss
Freitag 9. Mai	13:00 – 17:00	NÖLI-, Sperrmüll-, Alteisen und Elektronikschrott - Übernahme im Bauhof mit der Möglichkeit zur Entsorgung von Altreifen gegen Beitragsleistung bzw. Kostenersatz
Mittwoch 14. Mai	17:00 – 18:00	kostenloser Steuer-Sprechtage von Rudolf Lick im Beratungsraum im 2. Obergeschoss
Mittwoch 28. Mai	16:00 – 17:00	kostenlose Sprechstunde von Notar Mag. Alexander Winkler im Beratungsraum im 2. Obergeschoss

FreiRad
KOSTENLOS
Info im Gemeindeamt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Sonntag 01. Juni	09:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Herren III; Kreisliga C: Rabenstein/Kirchberg – Judenau II Tennisplatz Rabenstein
	13:30	Bäuerinnen Singgruppentreffen Rabensteiner “GuK” - VA-Saal
Donnerstag 05. Juni		Pfarrwallfahrt am Sonntagsberg
Samstag 07. Juni	13:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Herren; Landesliga A: Rabenstein/Kirchberg – UTC Wr. Neudorf Tennisplatz Rabenstein
Sonntag 08. Juni	10:00	Pielachtal-Marathon Schwarzenbach - St. Pölten
	11:00	Eröffnung Musikerheim Rabensteiner “GuK” - Musikerheim
Samstag 14. Juni	14:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Damen; Kreisliga C: Rabenstein/Kirchberg – Asperhofen Tennisplatz Rabenstein
	20:00	Sonnwendfeuer bei der Stocksportanlage Tradigist
Sonntag 15. Juni	09:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Herren III; Kreisliga C: Rabenstein/Kirchberg – TC Statzendorf Tennisplatz Rabenstein
Sonntag 15. Juni	09:30	Familienradfahrttag Treffpunkt: Parkplatz beim Feuerwehrhaus Rabenstein
Freitag 20. Juni	19:30	„EU-Bauer“ Manfred Tissal vom Villacher Fasching Rabensteiner “GuK” - VA-Saal
Samstag 21. Juni		UEFA EURO 2008 - „Fan Tour 2008“ Oggersheimerplatz
	ganztägig	Pielachtal-Bad GESCHLOSSEN wegen „Fan Tour 2008“
Samstag 28. Juni	13:00	Tennis – Mannschaftsmeisterschaftsspiel Herren; Landesliga A: Rabenstein/Kirchberg – Klosterneuburg Tennisplatz Rabenstein
	19:00	„Ein Hauch von Karibik“ Pielachtal-Bad Rabenstein
Sonntag 29. Juni	09:45	Kirchweihfest in Tradigist Marienkapelle



Dieser Veranstaltungskalender wurde von Frau Evelyn Gruber, einer Mitarbeiterin des Teams der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach erstellt. Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Home-Fitness-News

Nachdem in der letzten Ausgabe von „Home-Fitness-News“ eine Studie zum Thema Rückenschmerzen genauer unter die Lupe genommen wurde, bezieht sich die aktuelle Untersuchung der Mai - Ausgabe auf die körperliche Fitness. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei speziell auf der Bedeutung der aeroben Kapazität, was im breiten Sprachgebrauch als „Ausdauer“ bezeichnet wird.

Besser dick und sportlich als dünn und faul!

Es ist bekannt, dass sowohl geringe körperliche Fitness (Bewegungsmangel) als auch Übergewicht zu den bedeutendsten Risikofaktoren für HKL - Erkrankungen zählen und demzufolge die Lebenserwartung senken.

In einer Studie der Universität von South Carolina haben Forscher 2603 Männer (80%) und Frauen (20%) mit einem Durchschnittsalter von 64,4 Jahren über die Dauer von 12 Jahren beobachtet. Die Bestimmung des Fitnesszustands erfolgte mittels eines Maximalbelastungstests, dem BMI, einer Körperfettmessung und einer Taillenumfangmessung.

Die Probanden wurden je nach Fitnesslevel in 5 Gruppen eingeteilt. Während das Mortalitätsrisiko (Todesfälle im besagten Zeitraum) der unfittesten Gruppe bei 32,6% lag, wies die fitteste Gruppe ein Sterberisiko von 8,1% auf. Bei den mittleren Gruppen starben 12 - 17% während der Dauer der Studie. Als Folge eines erhöhten Körpergewichts ergab sich bei einem BMI von 18,5 bis 29,9 ein Mortalitätsrisiko von 13 - 14%. Bei einem höheren BMI von 30 bis 34,9 stieg auch das Risiko zu sterben auf 18,3% und bei einem BMI über 35 betrug das Risiko 31,8%.

Ergebnis: Laut dieser Studie erweist sich die körperliche Fitness als entscheidender Risikofaktor für das Ableben älterer Menschen, unabhängig von Taillenumfang, Körperfettanteil (in %) und BMI.

Aus den Untersuchungen lässt sich ableiten, dass sowohl dicke als auch dünne Menschen regelmäßige sportliche Aktivitäten als fixen Bestandteil im gesamten Leben einplanen sollten.

Quelle: Sui, X., et al. (2007). JAMA. Cardiorespiratory fitness and adiposity as mortality predictors in older adults, 298, 2507 - 2516.

Bestimmung des BMI

Der BMI (Body Mass Index) kann jederzeit einfach und von jedem bestimmt werden. Er wird mit Hilfe des Körpergewichts und der Körperhöhe (in Meter) zum Quadrat errechnet. $BMI = \text{Masse} / \text{Größe}^2$. Dieser Wert gibt Auskunft ob man Untergewicht, Normalgewicht, leichtes Übergewicht oder korrekturbedürftiges Übergewicht hat. Im Idealfall (Normalgewicht) ergibt sich ein Wert zwischen 20 und 24,9. Bis zu einem Wert von 30 spricht man von leichtem Übergewicht, alles was darüber ist, fällt unter die Kategorie Adipositas (=Fettleibigkeit). Ab dem 35. Lebensjahr kann diese Körpermassenzahl pro Lebensdekade jeweils etwa um den Wert 1 nach oben korrigiert werden.

**Unabhängig von Ihrem momentanen
Fitnesszustand können wir gemeinsam ein in
Dauer, Intensität und Zeit optimales
Trainingsprogramm für Sie entwickeln. Melden Sie
sich jederzeit für ein unverbindliches Gespräch!**



Mag. Stefan Schwaiger
Sportwissenschaftler

Tel.: +43 676/966 84 74
Web: www.home-fitness.at
e-Mail: office@home-fitness.at

Drogensucht – was tun?

Leider ein Dauerbrenner in unserer heutigen Zeit – Die Drogensucht. Ein Thema, über das nicht geschwiegen werden darf, sondern über das man reden muss. Zahlreiche Jugendliche greifen aus Flucht vor ungelösten Problemen zu Drogen. Das soziale Umfeld spielt hier eine entscheidende Rolle. Motive wie Neugier, Gruppendruck oder Leistungssteigerung sind oft der Beginn des Teufelskreises Drogen.

Warnsignale, die auf einen möglichen Drogenkonsum hinweisen können:

- Wechsel des Freundeskreises
- Plötzlicher Leistungsabfall in der Schule oder Lehre
- Aufgabe früherer Interessen und Hobbys
- Symptome von Trunkenheit ohne Alkoholfahne
- Verschwinden von Geldbeträgen oder Gegenständen

Vorbeugung ist wichtig – Eltern und Freunde spielen eine entscheidende Rolle:

- Anteilnahme an den Problemen, Interessen und Freundschaften des/r Jugendlichen
- Geborgenheit vermitteln
- Alternativen zur Problembewältigung aufzeigen

Besteht die Gewissheit eines Drogenproblems, handeln Sie konsequent und sofort!

Wenden Sie sich an eine professionelle Drogenberatungsstelle und nehmen Sie Hilfe von Fachleuten in Anspruch!

Unter www.suchtvorbeugung.at finden Sie alles zum Thema Suchtvorbeugung und Suchtkoordination, darunter alle Suchtberatungsstellen in Niederösterreich.

Beratung für Angehöriger von Drogenabhängige
0650-3907730
www.angehoerigen-hilfe.at

Information der Feuerwehr Rabenstein

Fachtagung 05.04.2008, 09:00 – 17:00 Uhr

Weiterbildung für Führungskräfte der Feuerwehr Rabenstein - auch außerhalb des NÖ Landes-Feuerwehrverbandes

„Feuerwehr Objektiv“, ein verbandsfreies österreichisches Feuerwehr-Fachmagazin, veranstaltete am 5. April eine Tagung für Feuerwehr-Führungskräfte; Veranstaltungsort war das Rehabilitationszentrum „Weißer Hof“ in Klosterneuburg. Inmitten von über 300 Teilnehmern von verschiedenen freiwilligen und Berufsfeuerwehren aus ganz Österreich sowie Angehörigen des Bundesheeres befanden sich auch drei Rabensteiner: Raimund Klingelhöfer, Georg Haslinger und Michael Kemptner erweiterten ihr Wissen – zum Schutz und zur Hilfe unserer Bevölkerung und unserer Gäste.

International anerkannte Experten im Feuerwehrwesen ließen die Tagungsteilnehmer an ihren Erfahrungen teil-

haben und boten die Möglichkeit, von ihren Erkenntnissen zu profitieren:



Im Rahmen dieser Fachtagung wurden auch sieben Feuerwehrfahrzeuge ausgestellt, die aufgrund ihres besonderen Aufbaus sehenswert für die Tagungsteilnehmern waren. Eines dieser Fahrzeuge war, auf Ersuchen des Veranstalters, das 2007 gelieferte Löschfahrzeug der Feuerwehr Rabenstein. Wie schon bei früheren ähnlichen Gelegenheiten überzeugte auch hier das Konzept und dessen Umsetzung, das Fahrzeug erfuhr breite Zustimmung und so manches Detail wird man in zukünftigen Fahrzeugen anderer Feuerwehren wieder finden.

ASBÖ „Schnapsler König“

Am 19. April fand in den Garagen der ASBÖ Dienststelle ein Preisschnapsen statt. Die Organisation lag in den bewährten Händen von Otto Koller unterstützt von seiner Gattin Gabi und Verena Auer.

Es konnten zahlreiche Spielerinnen und Spieler begrüßt werden.

Für die ersten Acht gab es tolle Pokale und Sachpreise zu erspielen.

Dem Vergleichskampf stellten sich: ABLASSER Erwin, Ing. BÖHM Wilfried, GÖSSWEINER Maria, GRIESSLER



Werner, HÜTTHALER Rudolf, KOLLER Gabriela, KOLLER Otto, MIEDLER Bert, MIEDLER Eva, MIEDLER Kathrin, PERNOLD Alois, PFEIFER Josef, PUTZENLECHNER Andreas, PUTZENLECHNER Johann, REITER Patrick, SCHACKERL Christian.

Als Sieger ging unser zivildienstleistender Patrick REITER aus Gresten hervor, welcher von Josef „Petschi“ Pfeifer erfolgreich auf diesen Event vorbereitet wurde.

Platzierungen:

1. REITER Patrick
2. Ing. BÖHM Wilfried
3. KOLLER Gabi
4. KOLLER Otto
5. MIEDLER Bert
6. KOLLER Gabi
7. MIEDLER Eva
8. PUTZENLECHNER Johann

Im Bild der glückliche Sieger mit dem „Siegerpokal“, gespendet vom NÖ LH Dr. Erwin PRÖLL. Ein Dank allen Spendern von Pokalen und Sachpreisen!

Musikalischer Frühling in Rabenstein

Einen besonderen Frühlingsgruß bescherten die SängerInnen und Musiker-



Innen aus Rabenstein den Konzertbesuchern, die aus nah und fern zahlreich gekommen waren, um die mit Chorleiter und Kapellmeister Werner Schwaiger einstudierten Frühlingsmelodien im



floristisch passend von der Gärtnerei Moser-Müller geschmückten Veranstaltungssaal des GuK zu genießen. Über das gemeinsame musikalische Frühlingserwachen mit klingenden Titeln

wie „Wochenend und Sonnenschein“, „Schöne Isabella von Kastilien“, oder „Lollipop“ unter bewährter Klavierbegleitung von Andrea Schwaiger und Percussion von Adrian Frewein freuten sich nicht nur Kurt Wittmann und Ilna Hagmann als Verantwortliche des Musikvereines und des Gesangvereines, sondern u.a. auch Vizebürgermeister Gottfried und Karin Auer, die aus der Partnergemeinde Rabenstein bei Chemnitz angereisten Gäste, allen voran Gottfried Reuther, Pater Josef Lackstätter, Ehrenbürgerin Charlotte

Puhl und die „Eisernen“ Michael und Christine Pirgmaier. Dass das Stück „Morgens um Sieben“ in besonderer Weise auch unserem Schulwart Willi Krapfl gewidmet wurde, ist der besonderen Umsicht des wie immer perfekten Moderators des Konzertabends, dem Leiter der Wiener Sängerknaben, Gerald Wirth, zu danken, der nicht nur die Musikstücke verbal an die Zuhörer gebracht hat, sondern auch die Begeisterung der Gäste, ihre Spendenfreudigkeit für den Ankauf eines Klavierflügels wieder einmal zu zeigen, geweckt hat. Ihren 20. Geburtstag feierte am Konzertabend Astrid Daxböck, und ihr Debüt in der Kapelle der Blasmusik durften einige Musikschüler mit dem Stück „Wickie-Medley“ mit Beifall durch



rund 500 Gäste eindrucksvoll feiern. Mit einem gemeinsamen Medley von Udo Jürgens verabschiedeten sich die SängerInnen und MusikerInnen von den Zusehern, die zahlreich die Hoffnung und den Wunsch nach weiteren gemeinsamen Musiksträußen geäußert und durch ihren Beifall zum Ausdruck gebracht haben.

Seniorenflug

Die Seniorenbund-Ortsgruppe hatte am 23. April zu einer Kulturfahrt ins Parlament und Schloss Hof geladen.

Mit einer Abordnung von 54 Personen wurde dem „Hohen Haus“ am Ring ein Besuch abgestattet.

Viele der Rabensteiner Seniorinnen und Senioren sahen zum ersten Mal das von Theophil von Hansen im Stil eines attischen Tempels nach dem Vorbild der Bauten auf der Akropolis (Athen) erbaut ist und so auf die griechischen Anfänge der Demokratie verweisende Parlament.

Die von Bürgermeister a.D. Ök.Rat

Karl Egger angeführte und von unserem Vize Gottfried Auer begleitete „Delegation“ wurde von Nationalrat Karl Donabauer empfangen.

Nach einer filmischen Information im Besucherzentrum besichtigten die Rabensteiner das Parlamentsgebäude unter der fachkundigen Anleitung von Frau Dr. Edeltraud Paul und Herrn Mag. Markus Hiesberger, dem Sekretär von NR Ök.Rat Donabauer.

Das von Prinz Eugen von Savoyen erbaute und rund eine Autostunde von Wien

entfernte Schloss Hof war am Nachmittag Ziel der Seniorenbund-Kulturfahrt. Die sehenswerte barocke und 50 ha umfassende Erlebniswelt nördlich von Hainburg zog die Besucher aus dem „Tal der Dirndl“ voll in ihren Bann.



GASTHOF "ALTES BRAUHAUS" FAM. KRASSNIG

Marktplatz 5 3203 Rabenstein Tel.: 02723/26162 oder 0664/1246761

Für MAI und 2 Tage im JUNI 2008

Dienstag	6.5.:	Backhendl mit Salat oder Jägerspätzle mit Salat
Mittwoch	7.5.:	Spieß mit Pommes und Gemüse oder Gemüsestrudel mit Salat
Donnerstag	8.5.:	Steirisches Wurzelfleisch mit Kartoffeln oder Geb. Emmentaler mit Salat
Freitag	9.5.:	Fischfilet in Kräutersauce mit Reis oder Knödel in Champignonsauce
Dienstag	13.5.:	Faschierte Laibchen mit Püree oder Kaiserschmarrn mit Kompott
Mittwoch	14.5.:	Cordonbleu mit Pommes oder Reisleisch mit Salat
Donnerstag	15.5.:	Koteletts Hawaii mit Gemüserais oder Wursthörnchen mit Salat
Freitag	16.5.:	Fleischknödel mit Krautsalat oder Fischauflauf
Montag	19.5.:	Schnitzel in Backteig mit Salat oder Fisoleneintopf
Dienstag	20.5.:	Putenrouladen mit Spätzle oder Krautfleckerl
Mittwoch	21.5.:	Rahmgemüse mit Augsburger und Kartoffeln oder Spinatspätzle in Käsesauce und Salat
Freitag	23.5.:	Fischteller geb. mit Salat oder Griechischer Toast
Montag	26.5.:	Gespicktes Schweinskarree mit Nudeln oder Gemüsepalatschinken in Kräuterrahm
Dienstag	27.5.:	Geb. Leber mit Kartoffelsalat oder Germknödel
Mittwoch	28.5.:	Jägerschnitzel mit Röstli oder Eiernockerl mit Salat
Donnerstag	29.5.:	Gefüllte Faschierte Laibchen mit Püree oder Quiche Lorrain mit Salat
Freitag	30.5.:	Leberkäsecordonbleu mit Salat oder Pasta asciutta mit Salat
Montag	2.6.:	Schnitzelteller mit Salat oder Pikanter Reisaufwurf
Dienstag	3.6.:	Speckschnitzel mit Kartoffeln oder geröstete Knödel mit Salat

Menü 1 kostet € 5,50, Menü 2 kostet € 4,50
Jedes Menü servieren wir mit einer Tagessuppe!

Gratulation an unsere Hauptschüler zum 1. Platz

Nachwuchsschauspieler gewannen bei 12. internationale Schillergespräche 2008 15. - 16. April in Perchtoldsdorf

Thema: „Gib deinen Idealen Hände“

Mitwirkende:

Bachmann Daniela, Bachmann Sabri-
na, Bauer Nora, Bruckner Natascha,
Gerstl Carina, Gerstl Lisa, Grünbichler
Melanie, Hammerschmid Viktoria,
Kirchner Theresa, Kraushofer Carina,
Rasch Katharina, Rosenbaum Stefanie,
Scholze-Simmel Melanie, Schweinzer
Benjamin, Stuphann Sandra und
Zehetner Anima

(Schülerinnen und Schüler aus 3a, 4a,
4b, 4c unserer Hauptschule Grüнау-
Rabenstein)

Regie: Karin Schweinzer

Betreuer beim Wettbewerb: Ulrike
Szente & Karin Schweinzer

Inhalt: Zwei Jugendliche verlassen
ihre (äußerst unterschiedlichen) Fami-
lien, in denen sie sich nicht verstanden
fühlen und machen sich auf die Suche
nach ihren eigenen Idealen. Dabei be-
gegnen ihnen falsche und echte Idea-
le/Vorbilder. Die beiden verlieben sich
ineinander, gründen die ideale Familie
und treten für ihre Ideale ein.

Mitwirkende Schulen:

Pädagogisches Gymnasium Bruneck
(Italien-Südtirol) - zwei Beiträge,
Oberstufen-Realgymnasium Englische
Fräulein Krems,
HTL Malerschule Baden,
Rajalan Pulaltajat Youth wind Band
Kuopio (Finnland),
Konrad Lorenz Gymnasium Gänser-
dorf,
Gimnazija Poljane Ljubljana (Slowe-
nien),
Hauptschule Grüнау-Rabenstein

Wir konnten mit unserem Beitrag den
ersten Platz erringen, der mit 2000 Euro
dotiert war.

Voller Stolz auf unseren jungen „The-
aternachwuchs“ gratulieren sowohl
die Gemeindevertretung als auch das
Mitarbeiterteam der Marktgemeinde
Rabenstein an der Pielach den wettbe-
werbteilnehmenden Schülerinnen und
Schülern.

NEU

FUßPFLEGE-SALON

CLAUDIA



Ab 7. Mai 2008 bin ich für Sie da.



Claudia Daxböck

Dorf-Au 88
3203 Rabenstein
0664 / 580 33 16

Ich freue mich auf Ihre Terminvereinbarung zur
Fußpflege und/oder Handpflege.
Gerne besuche ich Sie auch zu Hause.

Im Mai erhält jeder Kunde ein kleines Geschenk.



Ich biete Ihnen:

Komplette Fußpflege mit
Entfernung von Hühneraugen;
Behandlung von eingewachsenen Nägeln,
Behandlung von Nagelpilzerkrankung;
Prothetik (Nagelersatz);
Orthese (Druckentlastung);
Maniküre, Lackieren;
Hand- und Fußmassage.

Die Gemeindevertretung gratuliert



...Christine und Michael Pirgmaier
Königsbachstraße 3,
zur Eisernen Hochzeit am 25. April,
sowie Christine Pirgmaier zum
90. Geburtstag am 23. März



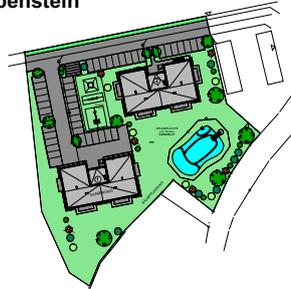
...Elfriede und Anton Stöckl,
Dorf-Au Straße 2
zur Goldenen Hochzeit am 7. April



...Andrea Zöchbauer, Tradigist 37
und Bernhard Heindl, Dorf-Au 18
zur Hochzeit am 26. April

ÖKO-DORF

Geförderte Mietwohnung mit Kaufrecht in Rabenstein



Die gemeinnützige Wohnungsgesellschaft AUSTRIA AG errichtet in Rabenstein eine moderne Mehrfamilienwohnanlage mit insgesamt 22 Mietwohnungen in den Größen von ca. 80 m² - 88 m² Wohnnutzfläche.

- Ziegelmassivbauweise
- Fernwärmeheizung
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Balkon oder Terrasse
- Sat-Anlage
- Solaranlage
- Schwimmbiotop
- Kinderspielplatz
- und vieles mehr

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Tel. 0664/38 18 528 (Hr. Ing. Gmeiner)

Grundrissbeispiel:
Wohnung ca. 78 m² im Erdgeschoss mit Terrasse



www.oeko-dorf.at

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
Bahnhofplatz 1 | 2340 Mödling
Telefon 02236/44800 | Fax DW 101
E-Mail: verkauf@austria-ag.at



Sterbefälle

Wir betrauern das Ableben unserer
Gemeindebürger:



Ernestine Moser,
Tradigist 87, am 8. April

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung



Bilanz 2007

- 700 Dorferneuerungsorte
- 19 Stadterneuerungsstädte
- 25 Gemeinde21 Gemeinden
- 46 Themendörfer und -städte
- 25 Sonderprojekte
- 420 000 freiwillige Arbeitsstunden

„Die Dorferneuerung schafft
ein neues Bewusstsein für
den ländlichen Raum.“

Dr. Erwin Proll

Verband für Landes-, Regional- und
Gemeindeentwicklung
Amtsgasse 9, 2020 Hollabrunn
Tel.: 02952/4848, Fax: 02952/4848-5
E-Mail: office@dorf-stadterneuerung.at
www.dorf-stadterneuerung.at

Impressum:

Eigentümer, Hersteller und Verleger:
Marktgemeinde Rabenstein an der
Pielach, Marktplatz 6

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann
e-mail: k.wittmann@rabenstein.gv.at
www.rabenstein.gv.at

Verlagspostamt:
Rabenstein an der Pielach
Kostenlose Zustellung
an jeden Haushalt
Medienzweck:
Information der Bevölkerung gemäß
NÖ Gemeindeordnung